

Tipps für die Ausrichtung einer IASWG-Symposium-Watchparty

Erleben Sie die Kraft der Gruppenarbeit - gemeinsam!

1. Definieren Sie Ihr Ziel

- Wählen Sie Sitzungen, die auf Ihre Zielgruppe abgestimmt sind (siehe IASWG-Website für den Zeitplan)
- Setzen Sie sich Ziele: Vernetzung, Lernen, Unterstützung oder Interessenvertretung

2. Prüftechnik

- Vergewissern Sie sich vor der Ankunft der Gäste, dass Ihr Video/Audio richtig funktioniert

3. Planen & Fördern

- Laden Sie Klassenkameraden, Kollegen oder lokale Fachleute ein.
- Verwenden Sie Flugblätter, E-Mail-Listen und soziale Medien
- Fügen Sie RSVP-Informationen, Sitzungsthemen und eine Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort hinzu.

4. Schaffen Sie eine einladende Umgebung

- Sitzordnung im Kreis, um die Werte der Gruppe widerzuspiegeln
- Bieten Sie Snacks und Namensschilder an
- Verwenden Sie eine integrative Sprache und beginnen Sie mit einem Eisbrecher



Beginnen Sie mit einer gruppenzentrierten Verbindungsaktivität/Eisbrecher:

- „Was ist deine Superkraft in der Gruppenarbeit?“
- „Beschreiben Sie die Gruppenarbeit mit einem Wort“
- „Wenn Ihre ideale Gruppe ein Musikgenre oder eine Mahlzeit wäre, was wäre es dann?“
- „Teilen Sie eine Gruppe, die Ihr Leben verändert hat“

Erleichterung der Reflexion

- Pause für Diskussion während oder nach der Sitzung
- Verwenden Sie Aufforderungen: „Was ist Ihnen besonders aufgefallen?“ oder „Wie könnte sich das auf Ihre zukünftige Arbeit auswirken?“
- Erwägen Sie Arbeitsgruppen oder schriftliche Reflexionen

Nachbereitung & Follow-up

- Teilen Sie Mitbringsel, Ressourcen oder machen Sie ein Gruppenfoto
 - Ermutigung zum Beitritt zur IASWG und Weitergabe von Website-Informationen
 - Veranstellen Sie einen Folgekreis oder eine Diskussion unter Gleichaltrigen
- 